

## Kling leise, mein Lied

Text by *Johannes Nordmann* (1820-1887)

Set by *Franz Liszt* (1811-1886), S. 301

<b>Kling</b>	<b>leise,</b>	<b>mein</b>	<b>Lied,</b>	<b>durch</b>	<b>die</b>	<b>schweigende</b>	<b>Nacht,</b>
[kɪŋ]	'la:e.zə	ma:en	li:t	dʊʁç	di:	'ʃva:e.gən.də	naxt]
Sound/ring	quietly,	my	song,	through	the	silent	night,

<b>Kling</b>	<b>leise,</b>	<b>dass</b>	<b>nicht</b>	<b>die</b>	<b>Geliebt'</b>	<b>erwacht!</b>
[kɪŋ]	'la:e.zə	das	nɪçt	di:	gə.'li:pt	ʔɛɐ̯.'va:xt]
sound	quietly,	that	not	the	beloved	awakes!

Behutsam zu ihren Fenstern hinauf,  
Kling leise, mein Lied, und wecke sie nicht auf!

Ihr Schlummer ist heilig und heilig ihr Traum,...  
Du küsse nur leicht des Gewandes Saum,  
Das lüstern um ihre Glieder sich schmiegt,  
Verhüllend den Busen, der stürmisch sich wiegt.

Ihr Schlummer ist heilig, o wecke sie nicht!  
Und heilig ihr Traum, o schrecke sie nicht  
mit einem Gebilde, das traurig und wild!  
Kling leise, mein Lied, sing leise und mild!

Umschlinge sie sanft, wie die Ranke den Baum  
In Liebe umschlingt mit dem Blütenraum,  
Und singe verzückt, wie die Nachtigall singt,  
Die der Rose ein klingendes Ständchen bringt.

Erwecke sie nicht mit zu stürmischem Gruß,  
Tritt behutsam nur auf, wie des Pilgers Fuß,  
Der hin durch den heiligen Tempel geht,  
Still klinge dein Gruß, wie ein leises Gebet!

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

